

Pressemitteilung | 31.03.2021

Mensch und Umwelt mit Forschung und Infrastruktur stärken

Ulrike Ostrzinski
Pressesprecherin

Fon: +49 (0) 221 478 5687
Fax: +49 (0) 221 478 7124
pressestelle@zbmed.de

ZB MED und BIBI legen Gesamtstrategie für die Jahre 2020 bis 2025 vor

ZB MED – Informationszentrum Lebenswissenschaften in Köln und Bonn und das Bielefelder Institut für Bioinformatik-Infrastruktur (BIBI) versorgen Forschende in den Lebenswissenschaften schon heute gemeinsam mit wichtigen IT-Lösungen, Daten und wissenschaftlicher Literatur. Beide Einrichtungen arbeiten in einer strategischen Allianz eng zusammen und planen die Verschmelzung zu einer Einrichtung über die drei Standorte hinweg. Mit der nun verabschiedeten Gesamtstrategie geben die Partner den gemeinsamen Weg bis zum Jahr 2025 vor. Der Anspruch: Die Forschenden in den Lebenswissenschaften im gesamten Forschungskreislauf im Sinne von Open Science zu unterstützen und dadurch Mensch und Umwelt mit Forschung und Infrastruktur zu stärken.

Die Lebenswissenschaften befinden sich durch Globalisierung und Digitalisierung in einem tiefgreifenden Umbruch. Sie müssen sich verschiedensten Herausforderungen stellen: die Sicherung der Ernährung, die Bekämpfung großer Volkskrankheiten, Pandemien und seltener Krankheiten, das Ermöglichen eines gesunden selbstbestimmten Alterns, Schutz von Umwelt und Klima unter Gewährleistung der Energieversorgung um nur einige zu nennen. Die Bewältigung dieser Herausforderungen ist nur möglich, wenn Wissenschaft und Forschung ihre unverzichtbaren Beiträge leisten.

ZB MED und BIBI stellen sich dieser Herausforderung. In der Gesamtstrategie 2020-2025 skizzieren die Einrichtungen ihren Weg, um Mensch und Umwelt mit Forschung und Infrastruktur zu stärken. Als nationales forschendes Informationszentrum erfüllen beide Institute gemeinsam die gesamtstaatliche Aufgabe der nachhaltigen Versorgung mit Information, Forschungsliteratur und -daten in den Lebenswissenschaften.

Das Angebot von ZB MED/BIBI deckt das gesamte Spektrum der Informationsversorgung und Datenanalyse in den Lebenswissenschaften ab. Dies reicht vom schnellen und umfassenden Zugriff auf Fachliteratur über moderne Forschungsinfrastrukturen – beispielsweise für Open-Access-Publikationen oder Big-Data-Analysen – bis zur Kompetenz- und Wissensvermittlung in einem starken Netzwerk. Komplettiert wird das Angebot durch eigene Forschung sowie Expertise in Bioinformatik und den Datenwissenschaften.

Die Arbeit von ZB MED/BIBI orientiert sich an fünf strategischen Leitlinien:

- **Forschen + vernetzen:** Wir forschen gemeinsam mit der regional, national, europäisch und weltweit vernetzten Forschungsgemeinschaft.
- **Data Science:** Wir ermöglichen Datenanalysen und generieren neue Erkenntnisse durch Forschung.
- **Zugang zu Informationen:** Wir stellen den Zugang zu Information, Literatur und Daten als zentrale Informationsinfrastruktur nachhaltig bereit.
- **Open + FAIR:** Wir fördern die offene und reproduzierbare Wissenschaft im Sinne von Open Science und FAIR-Prinzipien.
- **Wissens- und Kompetenzvermittlung:** Wir vermitteln aktiv Wissen, Kompetenzen und Fähigkeiten.

Ulrike Ostrzinski
Pressesprecherin

Fon: +49 (0) 221 478 5687
Fax: +49 (0) 221 478 7124
pressestelle@zbmed.de

Prof. Dr. Dietrich Rebholz-Schuhmann, wissenschaftlicher Leiter von ZB MED, erläutert: „ZB MED/BIBI ist ein forschendes Informationszentrum. Im Einzelnen heißt das: Neben der Informationsversorgung haben wir uns das Ziel gesetzt, durch eigene Forschungstätigkeiten neue Dienste für die Wissenschaft zu entwickeln und durch die Analyse großer Datenmengen neue lebenswissenschaftliche Erkenntnisse zu gewinnen. Dabei vernetzen wir uns national und international mit Forschenden. Wir verstehen uns als „Digital Enabler“, um die Lücke zwischen Bedarf und Angebot zu schließen.“

ZB MED/BIBI engagiert sich für Wissenschaft und Forschung in Medizin, Biologie und Gesundheitswesen, Ernährungs-, Umwelt- und Agrarwissenschaften sowie deren Grundlagenwissenschaften und Randgebieten. Die Partner bieten für die technischen und kulturellen Herausforderungen der digitalen Lebenswissenschaften Lösungen entlang jedes Aspektes des Forschungskreislaufes – stets im Sinne von Open Science.

Zur

[ZB MED/BIBI Strategie 2020-2025: Mensch und Umwelt mit Forschung und Infrastruktur stärken](#)

Weitere Informationen

Video [„Mit starker Forschung für Mensch und Umwelt: ZB MED + BIBI 2025“](#)
Blogbeitrag [„Das Ziel ist das Ziel: Entwicklung und Kernergebnisse der Gesamtstrategie 2020-2025 für ZB MED und BIBI“](#)

[Institut für Bioinformatik-Infrastruktur an der Universität Bielefeld \(BIBI\)](#)

Hintergrund-Information:

ZB MED – Informationszentrum Lebenswissenschaften ist ein Infrastruktur- und Forschungszentrum für lebenswissenschaftliche Informationen und Daten. Ziel ist es, die Forschung für Mensch und Umwelt zu unterstützen und zu stärken: von Medizin über Biodiversität bis hin zu Umweltschutz.

Die Arbeit von ZB MED orientiert sich an den strategischen Leitlinien:

- **Forschen + vernetzen:** Wir forschen gemeinsam mit der regional, national, europäisch und weltweit vernetzten Forschungsgemeinschaft.
- **Data Science:** Wir ermöglichen Datenanalysen und generieren neue Erkenntnisse durch Forschung.
- **Zugang zu Informationen:** Wir stellen den Zugang zu Information, Literatur und Daten als zentrale Informationsinfrastruktur nachhaltig bereit.
- **Open + FAIR:** Wir fördern die offene und reproduzierbare Wissenschaft im Sinne von Open Science und FAIR-Prinzipien.
- **Wissens- und Kompetenzvermittlung:** Wir vermitteln aktiv Wissen, Kompetenzen und Fähigkeiten.

ZB MED bietet als zentraler Information Hub für die Lebenswissenschaften eine Kombination aus überregionaler Informationsversorgung, Big-Data-Analysen und Wissensvermittlung. Dies unterstützt die Forschenden umfassend im Sinne von Open Science entlang des gesamten Forschungskreislaufs und ermöglicht so neue Erkenntnisse: Information und Wissen für die Lebenswissenschaften.

Weitere Informationen unter www.zbmed.de

Ulrike Ostrzinski
Pressesprecherin

Fon: +49 (0) 221 478 5687
Fax: +49 (0) 221 478 7124
pressestelle@zbmed.de